

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2019/088
öffentlich		
Datum 15.07.2019	Aktenzeichen IV.1	Federführend: Herr Kewersun

Betreff

ÖPNV-Anbindung des Gewerbegebietes Beimoor-Süd

Beratungsfolge Gremium	Datum	Berichterstatter		
Bau- und Planungsausschuss	21.08.2019			
Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:	X	JA		NEIN
Produktsachkonto:	54700.5312000			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:	Minderausgaben von rd. 55.000 € jährlich			
Folgekosten:				
Bemerkung:				
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:				
	Statusbericht			
X	Abschlussbericht			

Beschlussvorschlag:

Einer ÖPNV-Anbindung zur Erweiterung des Gewerbegebietes Beimoor-Süd gemäß Variante 1 der als **Anlage** beigefügten Sitzungsvorlage Nr. 2019/3674 des Kreises Stormarn wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Allgemeines Ziel ist die zeitnahe Erschließung von neuen Gewerbegebieten. Derzeit wird abgestimmt, ob die Bedienung des erweiterten Gebietes Beimoor-Süd über die teilweise als Baustraße hergestellte HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE Carl-Backhaus-Straße, gelegen zwischen den Kreisverkehrsanlagen Beimoorweg und Kornkamp-Süd, bereits zum Fahrplanwechsel im Dezember 2019 möglich ist oder etwas später eingeführt werden sollte.

Auf jeden Fall ist eine Grundsatzentscheidung zu treffen. Ein neues Konzept für die Buslinien wird erforderlich, da insbesondere die Umläufe der Ringlinie 169 bereits heute zeitlich eng sind und durch das zusätzliche Durchfahren des erweiterten Gewerbegebietes die Anschlüsse am Bahnhof Ahrensburg nicht mehr gewährleistet wären bzw. durch den Einsatz zusätzlicher Fahrzeuge unwirtschaftlich wäre.

Im Übrigen wird auf den Sachverhalt und die Begründung in der **Anlage** verwiesen, ergänzt um zwei Hinweise:

1. Die Zusammenlegung der Linien 169 und 469 in Form der Variante 1 ist verbunden mit einer geringen Kosteneinsparung von rd. 10.000 €. Die Bereitschaft des Kreises Stormarn das Angebot der Linie 469 als Grundangebot anzusehen und angesichts des Grundsatzbeschlusses vom 24.06.2019 künftig zu finanzieren, führt beim Kreis zu mehr Kosten von bis zu 50.000 €, bei der Stadt zu einer Einsparung von bis zu 60.000 €.
2. Die Einbindung der neuen Linie 169 ins Rendezvous aller Stadtbuslinien am Bahnhof Ahrensburg wäre zwar nur bedingt möglich, ein Umstieg in vielen Fällen jedoch möglich am AOK-Knoten bei den vier Haltestellen mit den Bezeichnungen *Hamburger Straße* und *An der Reitbahn*.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlagen:

Anlage 1: Sitzungsvorlage 2019/3674 des Kreises Stormarn